

Bürgerinitiative „Steinbrucherweiterung Enzberg? Nein Danke!“

c/o Tobias Oberauer – Händelstraße 46 – 75417 Mühlacker-Enzberg

Dr. Dieter Kooß – Hauptstraße 5 – 75417 Mühlacker-Sengach

Stadt Mühlacker
Herrn Oberbürgermeister Frank Schneider
Kelterplatz 1
75417 Mühlacker

Enzberg, den 08.10.2012

Erweiterung des Steinbruchs Brettener Straße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wie Sie sicher der lokalen Presse entnommen haben, gab es am 30.08.2012 eine Versammlung von ca. 60 Bürgern aus Enzberg und Sengach, bei der beschlossen wurde, eine Bürgerinitiative gegen die Erweiterung des Steinbruchs an der Brettener Straße zu gründen.

Die nominierten Vertreter dieser Versammlung haben sich am 21.09.2012 zu Ihrer ersten Sitzung getroffen und dabei formal die Bürgerinitiative „Steinbrucherweiterung Enzberg? Nein Danke!“ gegründet.

Im Namen dieser Vertreterversammlung dürfen wir uns an Sie wenden. In der Anlage finden Sie die Unterschriften von 371 Bürgern aus Enzberg, Sengach und anderen Gemeinden des Enzkreises, welche im Rahmen von spontanen und weitestgehend unkoordinierten Sammelaktionen ihre Ablehnung zu den nach wie vor offenen Plänen zur Erweiterung des Steinbruchs an der Brettener Straße zum Ausdruck gebracht haben.

Auch wenn diese Unterschriften außerhalb der gesetzten Frist des Landesplanungsgesetzes erfolgt sind, zeigen diese doch die breite Ablehnung in der Bevölkerung zu den Erweiterungsplänen.

Zu beachten ist hierbei auch, dass bisher keine gezielte flächendeckende Aktion zur Sammlung dieser Unterschriften erfolgt ist, sondern vielmehr von einzelnen engagierten Bürgern punktuelle Befragungen im Nachbarschaftsumfeld vorgenommen wurden.

Bürgerinitiative „Steinbrucherweiterung Enzberg? Nein Danke!“

c/o Tobias Oberauer – Händelstraße 46 – 75417 Mühlacker-Enzberg

Dr. Dieter Kooß – Hauptstraße 5 – 75417 Mühlacker-Sengach

Wir möchten Sie bitten, diese Unterschriften an den Regionalverband weiterzuleiten.

Es wäre wünschenswert, wenn der Regionalverband diesen und ggf. noch folgenden Unterschriften die gleiche Beachtung und Behandlung bzgl. Informationsfluss zukommen lassen könnte, wie den Bürgern, welche die Chance hatten bereits in der Unterschriftensammlung im Rahmen des Planungsverfahrens Ihre Meinung zu äußern.

Wir möchten hierzu ergänzen, dass wir eine solche Vorgehensweise begrüßen würden, da hiermit auch der bisher entstandene Eindruck einer „Hau-Ruck-Aktion durch die Hintertür“ entgegen gewirkt werden könnte. Der Umstand, dass eine Erweiterung des Steinbruchs an der Brettener Straße geplant ist und wie diese Erweiterung konkret aussehen soll, wurde vielen Bürgern erst jetzt durch die verstärkte Medienpräsenz bewusst, so dass sich hier der Eindruck verfestigt hat übergangen worden zu sein.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auch bitten den Regionalverband zum weiteren Dialog mit den betroffenen Bürgern aufzufordern. Im Rahmen des Beschlusses der Vollversammlung des Regionalverbandes vom 11.07.2012 wurde zugesagt, dass eine Prüfung alternativer Standorte in den nächsten 6 bis 12 Monaten erfolgen soll. Hierzu wäre es wünschenswert einen Zwischenstand zu kommunizieren, welche Standorte betrachtet werden, welche nicht in Betracht gezogen werden und worin hierfür die Bewertungskriterien liegen.

Weiter wurde von Seiten der Stadt Mühlacker aufgrund der Informationsveranstaltung am 23.05.2012 ein Bürgerforum eingerichtet. In den Beiträgen des Forums wurde eine Vielzahl von Fragen aufgeworfen. Auch hierzu würden die Bürgerinitiative es begrüßen, eine Stellungnahme des Regionalverbandes zu diesen Fragen im Rahmen einer weiteren Informationsveranstaltung zu erhalten.

Für Ihre Unterstützung in dieser Angelegenheit möchten wir uns schon jetzt herzlich bedanken.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Bürgerinitiative mit deren Vertretern jederzeit gerne zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Oberauer
Tel. 07041 802130

Dr. Dieter Kooß
07041 9490251

Im Auftrag die Vertreter der Bürgerinitiative
„Steinbrucherweiterung Enzberg? Nein Danke!“

Anlage: Unterschriftenliste